

Bremer Rundspruch

Ausgabe 2128 vom 05. März 2026

vom DARC e.V. – Ortsverband Bremen (i04), Lindenallee 4, 34225 Bauntal

Redaktion: Daniel Wendt-Fröhlich DL2AB@darc.de

Webseite: <https://darc.de/i04/rundspruch>

Hier ist DL0BR mit dem Bremer Rundspruch 2128 vom 05. März 26 .
Am Mikrofon ist heute Wilfried DK6BM.

Die Meldungen in dieser Woche sind:

- [YL-Aktivität zum Weltfrauentag am 8. März](#)
- [Sieger des UKW-Contest-Pokals 2025 geehrt](#)
- [Towers On The Air](#)
- [Der Funkwetterbericht](#)
- [Mitgliederversammlung in Vegesack](#)
- [50 Jahre IPA Radio Club](#)
- [Bericht vom Nordsee-Workshop](#)
- [SWR-Meter mit Antennenschalter beim Bremer Funktreff](#)
- [Clubabende in der Region](#)
- [Vortrag zu Alfred Wegener](#)
- [Science goes Public: The Martian Mindset](#)

Überregionale Meldungen

Internationale YL-Aktivität zum Weltfrauentag am 8. März

Zum 13. Mal organisiert die DARC YL-Gruppe am Internationalen Frauentag eine internationale YL-Aktivität.

Der YL-Contest findet am Sonntag, den 8. März von 1800 bis 2100 UTC – also von 19 bis 22 Uhr MEZ – auf 40 m und 80 m in SSB und CW statt.

Die DARC YL-Referentin Heike Drechsler, DL3HD, ruft zur Teilnahme auf: „Seid dabei und lasst uns die Bänder füllen. Wir freuen uns auf zahlreiche Kontakte!“.

Die Ausschreibung finden Sie in der CQ DL 3/26 auf S. 81 und der Webseite des DARC-YL-Referats.

(Quelle: [DARC-Newsportal am 05.03.](#))

Sieger des UKW-Contest-Pokals 2025 geehrt

Die GHz-Tagung am 28. Februar in Dorsten bot erneut den passenden Rahmen zur Ehrung der Gewinner des UKW-Contest-Pokals, dieses Mal für das Jahr 2025.

In der Einmann-Klasse setzte sich erneut Michael Lowack DK1KC (C06) durch und verteidigte mit 9104 Punkten erfolgreich seinen Vorjahressieg.

Die weiteren Plätze belegten Rolf Schmidt DL3LAR (H73) sowie Carsten Wilderotter

DG2SER (C06).

Die Mehrmann-Klasse gewann DKØNA vom OV Naila B23 mit 10 278 Punkten.

Auf den Plätzen zwei und drei folgten die Conteststationen DM5D vom OV Elbe-Elster Y43 und DL4M OV Münster N13.

In der OV-Wertung erreichte der OV Ilmenau X30) mit insgesamt 47 351 Punkten den ersten Platz.

Dahinter liegen der OV Wolfsburg H24 sowie der OV Vaterstetten C01.

Die Messlatte ist damit erneut gesetzt – besonders von DKØNA und den 10k Punkten! – und man kann sich auf eine hoffentlich QSO-reiche Saison 2026 freuen.

Weitere Informationen zum UKW-Contest Pokal gibt es auf der DARC-Webseite des [Contest-Referats](#).

(Quelle: [DARC-Newsportal am 01.03.](#))

Towers On The Air (TOTA)

Neben den bekannten Outdoor-Programmen wie SOTA, POTA, WWFF, GMA und BOTA wurde kürzlich auch "Towers On The Air" (TOTA) eingeführt.

Es ist ein besonders spannendes Programm für Outdoor-Aktivitäten und kombiniert Amateurfunk mit der Erkundung von Aussichtstürmen, Aussichtspunkten und Höhenbauwerken.

Was in Tschechien begann, breitete sich schnell auf die Slowakei aus und wächst nun über Deutschland zu einem grenzüberschreitenden europäischen Projekt weiter.

"Towers On The Air" soll Funkamateure dazu ermutigen, von oder in der Nähe von Aussichtstürmen aktiv zu werden.

Ziel ist es, ein einheitliches europäisches System von Aussichtstürmen aufzubauen, das Tourismus, Technik und Outdoor-Funk miteinander verbindet. Es richtet sich sowohl an OPs wie auch an SWLs.

Die Organisation und Koordination erfolgt unter der Leitung von Ivan Holinka OK2IH mit Unterstützung verschiedener tschechischer und slowakischer Funkamateure und Vereine.

Weitere Informationen zu "Towers on the Air" sind unter "[wwtota.com](#)" zu finden.

Auch für Bremen und umzu sind bereits einige Türme auf der [Karte](#) der Webseite eingetragen.

(Quelle: Tom Kamp DF5JL, HF-Referat im [DARC-Newsportal am 28.02.](#))

Der Funkwetterbericht vom 03. März, erstellt von Hartmut Büttig, DL1VDL

Zunächst der Rückblick vom 24. Februar bis 3. März 2026:

Mit der Rückkehr der beim letzten Umlauf sehr aktiven Region 4366 stieg seit dem 25. Februar der solare Fluxindex kontinuierlich auf 148 Einheiten an.

Bis zum 26. Februar dominierten noch geomagnetische Störungen durch intensiven Sonnenwind bei k-Werten von 4.

Seit dem 27. Februar ist das geomagnetische Feld ruhig und die Geschwindigkeit des Sonnenwindes liegt unter 500 Kilometer pro Sekunde.

Die geringe Sonnenaktivität in der vorletzten Woche beeinträchtigte die DX-freundliche Ionosphäre so gut wie gar nicht.

In Juliusruh wurde die für 3000 Kilometer Sprungentfernung geltende MuF2 lag am 2.

März nachts bei 10 MHz, zum Sonnenaufgang bereits bei 19 MHz, zwei Stunden später bis nachmittags über 30 MHz und bei Sonnenuntergang bei 28 MHz.

Gegen 19:00 UTC betrug sie noch 14 MHz.

Nicht schlecht für Anfang März, zumal uns traditionell die Zeit bis nach dem Frühlingsanfang gute Ausbreitungsbedingungen auf den transäquatorialen Funklinien verspricht und 3Y0K von Bouvet Island hoffentlich in vielen Logs Einzug halten kann. Die deutsche DXpedition J51A war auf allen Kurzwellenbändern und bis Südeuropa auch auf 6 m zu arbeiten.

Auf 80 m war sie morgens um 07:00 UTC nach Sonnenaufgang noch laut aufnehmbar.

Vorhersage bis 10. März:

Zurzeit sind wieder fünf Sonnenfleckengruppen sichtbar.

Weitere M-Flares sind zu 30 Prozent wahrscheinlich, C-Flares wird es täglich geben.

Das Erdmagnetfeld soll überwiegend ruhig bleiben.

Wir erwarten weiterhin gute Ausbreitungsbedingungen auf allen Kurzwellenbändern von 80 bis 10 m.

Am späten Nachmittag kann man auch die 6-m-Antenne einmal Richtung Süden drehen und die Frequenzen um 50,1 MHz beobachten.

(Quelle: Funkwetterbericht im [Deutschlandrundspruch 09/26](#))

Meldungen aus der Region

Mitgliederversammlung im OV Vegesack

Am 26. Februar fand im Nautilushaus die diesjährige Mitgliederversammlung des Ortsverbandes Vegesack I14 mit Vorstandswahlen statt.

Matthias Renken DL9BDI wurde nach dreieinhalbjähriger konstruktiver und verlässlicher Tätigkeit als stellvertretender OVV mit Applaus verabschiedet.

Der neue Vorstand besteht nunmehr aus

- Jens Knorr DK2KL als OVV,
- Markus Behrmann DD2MB als sein Stellvertreter,
- Nicolas Nowald DO5NOV als Kassenbeauftragter,
- sowie Matthias Meckel DD1MM als QSL-Manager
- und Jan Henrik Reinhardt DO3JAN als Internet-Beauftragter beziehungsweise Diplom-Manager.

Der Ortsverband Vegesack trifft sich jeden 4. Donnerstag im Monat im Vegesacker Nautilushaus, Zum Alten Speicher 7.

Gäste sind herzlich willkommen.

(Quelle: Info von Jens Knorr DK2KL, OVV I14)

50 Jahre IPA Radio Club

Anlässlich des 50-jährigen Bestehens des International Police Association Radio Clubs (IPARC) Sektion Deutschland, werden die bis zum Ende des laufenden Kalenderjahres verfügbaren Diplome an alle Funkamateure und SWL herausgegeben.

Die Bedingungen für die zu arbeitenden Basic, Advanced und Gold Awards sind unter Hamawards auf "alle-jahre-wieder.de" einsehbar.

Der Ortsverband Vegesack I14 nimmt mit seinem Clubrufzeichen DK0PB und dem Sonder-DOK 50IPAR aktiv an dem Jubiläum teil und ist insbesondere jeden Sonntag ab 11:00 Uhr Ortszeit in der IPA-Runde auf der 40m-Frequenz 7085 kHz $\pm$ QRM vertreten.

(Quelle: Info von Jens Knorr DK2KL, OVV I14)

Vielen Dank für einen tollen Nordsee-Workshop!

Am letzten Samstag, den 28.02. kamen insgesamt 100 Teilnehmende zum Nordsee-Workshop in Bremen zusammen.

Den Start machten Uli DL2SEA mit seinem Vortrag zur 161jährigen Geschichte der Seenotrettung sowie Manfred DK1BT, der die selbst programmierbaren USDX-QRP-Transceiver näher vorstellte.

Nach der Mittagspause mit leckeren Suppen und belegten Brötchen stellte Michael DK5HH den CW-und Remotebetrieb mit Not1MM vor.

Heino DC8TJ zeigte parallel in einem anderen Raum die Simulation von Schaltungen mit LTSpice.

Günter DL6YCL erklärte die Funktionsweise von verschiedenen Helixapplikationen, zu denen es im Anschluss auch einen Austausch gab.

Währenddessen fanden sich die ersten Teilnehmenden bei der Olbers-Sternwarte ein und erfuhren auch einiges zur Sonnenbeobachtung.

Der anschließende Vortrag zu Meshcore von Heinrich DB9HF war für viele Teilnehmende ein guter Einstieg, genauso wie der Vortrag zur Verwendung von KIs im Amateurfunk von Mathias DL9BQ und Daniel DL2AB.

Parallel begannen in einem drittem Raum die Thementische, in denen es neben Meshcore-Equipment auch um die SMD-Löthilfe von Mathias DJ9MD ging.

Weitere Thementische gab es von Ben DO1BEN und Uwe DL9UWE aus dem Ortsverband Leverkusen (G11) zum Selbstbau eines Akkus und von Klaus DG2BDC zu den Selbstbaumöglichkeiten im Hackerspace Bremen.

Mathias DJ9MD führte später in seinem Vortrag die Möglichkeiten zur Zeitmessung im Amateurfunk auf, während Michael DK5HH seine Messergebnisse zu verschiedenen Materialien für HF-Trafos zeigte.

Am späten Nachmittag haben viele Teilnehmende die Gelegenheit genutzt, sich die DGzRS-Zentrale anzuschauen. Da das Interesse daran sehr groß war, gab es sogar vier Führungen.

Auch im Olbers-Planetarium war viel los. Hier wurde den Teilnehmenden der hiesige Sternenhimmel und die Sternbilder näher vorgestellt.

Den Abschluss des Nordsee-Workshops machte Henning DC4HP, der zeigte, wie man in KiCAD eine Schaltung und daraus eine Platine erstellt.

Nach einem Abschlusstreffen wurde der gelungene Nordsee-Workshop im Kuhhirten gefeiert - bei Grünkohl und Schnitzel satt.

Die Frage, ob jemand wirklich alle Vorträge, Thementische und Führungen mitgemacht hat, konnte natürlich niemand mit "ja" beantworten.

Dafür hoffen wir, dass alle Teilnehmenden nicht nur die für sie interessanten Vorträge, Führungen und Thementische mitmachen konnten, sondern auch einiges daraus für den Clubabend oder heimischen Basteltisch mitgenommen haben.

Die ehemalige "Hochschule für Nautik" erwies sich als sehr praktisch, da die benötigten Räume bereits fertig eingerichtet waren und ein Hörsaal genug Platz für alle Teilnehmenden bot. Die benötigten Räume ließen sich zudem ganz normal anmieten. Sicher haben auch andere Ortsverbände solche Orte in Ihrer Nähe, so dass wir vielleicht nicht das letzte Mal mit dem Nordsee-Workshop an einer Hochschule gewesen sind. In Bremen bot auch die zentrale Lage an der Weser mit Seenotrettern, Sternwarte und Planetarium in direkter Nähe ein interessantes Umfeld.

Manche haben die Gelegenheit der Übernachtung genutzt, zum Beispiel auf einem nahe

gelegentlichem Segelschiff oder dem Reisemobilstellplatz, und am folgenden Tag noch die Bremer Innenstadt erkundet.

Ein besonderer Dank gilt neben den vielen Referenten, dem DGzRS, der Olbers-Gesellschaft und dem Olbers-Planetarium auch dem "Team Nordsee-Workshop" und alle Unterstützerinnen und Unterstützer vom Ortsverband Bremen I04!

- und natürlich auch Euch dafür, dass Ihr dabei gewesen seid :)

(Quelle: Daniel Wendt-Fröhlich DL2AB, Referat Ausbildung im Distrikt Nordsee)

Funktreff im Hackerspace Bremen entwickelt SWR-Meter mit Antennenschalter

Jeden 1. Donnerstag findet ab 19 Uhr im Hackerspace Bremen ein monatlicher Funktreff rund um die Aus- und Weiterbildung und gemeinsame Aktivitäten statt - für Funkamateure und Funkinteressierte, unabhängig von ihrer Vereins- oder OV-Mitgliedschaft.

Aktuell wird im Funktreff ein Bluetooth- und WLAN-fähiges SWR-Meter mit eingebauten Antennenschalter entwickelt, auf Basis eines ESP32-Microcontrollers, möglichst kompakt und stromsparend.

Manfred DK1BT hat bereits einen Arduino-Code und eine Android-App entwickelt, die die Fernsteuerung per Bluetooth ermöglicht. Eine eigene Software für die WLAN-Steuerung ist natürlich ebenfalls möglich.

Ziel dieses über mehrere Monate geplanten Projekts ist, mit allen Interessierten den gesamten Ablauf von der Idee bis zum fertig aufgebauten Gerät durchzugehen.

Natürlich wollen wir auch noch Zeit für den allgemeinen Austausch lassen.

Beim letzten Funktreff haben wir bereits begonnen, die Schaltung mit KiCAD zu entwerfen. Vielleicht fallen Euch ja noch Ergänzungen ein, bevor wir uns an das Layout der Platine und die 3D-Konstruktion eines passenden Gehäuses machen.

Falls jemand heute abend noch kurzfristig vorbei schauen möchte: Wir sind mindestens bis 21:30 vor Ort.

Komm aber auch gerne beim nächsten Mal vorbei, jeden 1. Donnerstag im Monat ab 19:00 Uhr im Hackerspace Bremen in der Bornstraße 15.

(Quelle: [Veranstaltungshinweis auf hackerspace-bremen.de](https://hackerspace-bremen.de/veranstaltungen))

Clubabende in der Region

Heute abend, also Donnerstag, den 05.03. um 20 Uhr hat der Ortsverband Worpswede I45 seine Jahreshauptversammlung - in der Bahnhofsgaststätte Neu St.Jürgen, Jan-Weber-Straße 1 in Worpswede.

Morgen, am Freitag, den 06.03. gibt es beim Clubabend des Ortsverbandes Delmenhorst I18 einen Vortrag zum Thema Seefunk - im Oldenburger Hof, Wittekindstraße 16 in Ganderkesee.

Am Mittwoch, den 11.03. trifft sich der Ortsverband Bremen I04 zu seiner Jahreshauptversammlung mit Wahlen - im Bali'ku beim Ruderverein von 1862, in der Werderstraße 60.

Auch neue Funkamateure, die Anschluss an die lokale Amateurfunkgemeinschaft suchen, sind unbedingt zu unseren Clubabenden eingeladen. Kommt gerne vorbei! *(Quellen der Termine: [Webseiten der Ortsverbände](#))*

MINT-Veranstaltungen in Bremen

Vortrag zu "Alfred Wegener – Universalgelehrter, Polarreisender, Entdecker" am Dienstag, den 10.03.

Die "Wittheit zu Bremen" lädt zusammen mit der "Historischen Gesellschaft" zu einem Vortrag von Günther Wessel zum Universalgelehrten Alfred Wegener ein:

"Schulen, Straßen, Stiftungen, Forschungsinstitute und sogar ein Mondkrater tragen seinen Namen.

Zu Recht: Ging es um Wissensdrang und Wagemut, stand der 1880 in Berlin geborene Physiker, Meteorologe und Astronom Alfred Wegener Abenteurern wie Amundsen, Scott & Co. in nichts nach.

Er stellte spektakuläre Dauerrekorde in der Ballonfahrt auf, und bei der bis dahin längsten Grönlandüberquerung 1912/1913 entkam er nur knapp dem Hungertod.

Und trotzdem wünschte er sich immer wieder in die Eiswüste zurück.

Mit seiner genialen Idee der Kontinentaldrift legte er 1915 den Grundstein für die Theorie der Plattentektonik, und zwar in einer Disziplin, die noch nicht einmal die seine war.

1930 starb er auf dem Inlandeis Grönlands, nachdem auf der von ihm geplanten Expedition zur Erforschung von Eisdicken, Gletscherbewegungen, klimatischen- und Wetterverhältnissen an drei Stationen auf dem grönländischen Eis so manches schief gegangen war."

Günther Wessel ist als freiberuflicher Journalist, Autor und Lektor unterwegs und schreibt heute überwiegend Features für den öffentlich-rechtlichen Hörfunk, vor allem zu den Themenfeldern Umwelt, Politik und Kultur.

Der Vortrag findet am Dienstag, den 10.03. um 19:00 im Olbers-Saal des "Haus der Wissenschaft" statt - in der Sandstraße 4-5, direkt hinter dem Bremer Dom.

(Quelle: [Veranstaltungskalender der "Wittheit zu Bremen"](#))

Science goes Public

Die in Bremerhaven gestartete und seit 2017 auch in Bremen stattfindende Veranstaltungsreihe holt die häufig als "trocken" empfundenen Themen wissenschaftlicher Einrichtungen in die lockere Atmosphäre von Kneipen.

Originelle Wissenschaftsthemen werden zweimal jährlich in ausgewählten Kneipen und Bars abwechslungsreich, kurzweilig und humorvoll präsentiert.

Im Anschluss der Vorträge besteht noch die Möglichkeit eines Austausches oder direkten Gesprächs zwischen dem Publikum und den Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern.

Die nächsten Vorträge sind für den Zeitraum vom 12. März bis 16. April geplant.

Neben dem "merkwürdigem Paarungsverhalten von Großstadtbewohner:innen" geht es am Donnerstag, 12. März auch um dieses spannende Thema:

The Martian Mindset: Wie uns der Mars Nachhaltigkeit auf der Erde neu denken lässt

Ein Flug zum Mars dauert rund 6 - 9 Monate, bestenfalls.

Wollen wir eines Tages auf dem Mars leben, müssen wir dort ohne fossile Brennstoffe und nur mit den gegebenen Ressourcen und Materialien, Bauteile herstellen können.

Mit dem Exzellenzcluster "The Martian Mindset" versetzen wir uns auf den Mars, um einen radikal neuen Ansatz der Nachhaltigkeit zu entwickeln.

Denn knappe Ressourcen sind nicht nur dort, sondern gerade auch auf unserer Erde eine der großen Herausforderungen der Menschheit.

Marc Avila, Co-Sprecher der Clusterinitiative, Professor für Strömungsmechanik und Leiter des ZARM an der Universität Bremen, stellt das Thema vor.

Veranstaltungsort ist das "Haifischbecken", Vor dem Steintor 156.

Beginn ist am Donnerstag, 12.02. um 20:30 Uhr. Der Eintritt ist frei.

(Quelle: Programm von sciencegoespublic.de)

Weitere MINT-Veranstaltungen sind wie immer im [WiVent-Kalender](#) des "Haus der Wissenschaft" oder bei der "[Wittheit zu Bremen](#)" zu finden.

Das war der Bremer Rundspruch 2128 vom 04. März '26.

Neben weiteren Informationen findest Du diesen auch zum Lesen und Nachhören auf darc.de/i04/rundspruch

Zu empfangen ist der Bremer Rundspruch jeden Donnerstag, ab 19:05 über DB0OZ(438.825) und DB0WU(145.625), sowie Sonntags ab 10 Uhr auf DB0TG(438.975) und 144.525.MHz.

Der Bremer Rundspruch ist von und für Funkamateure aus der Region. Bitte sendet Infos für Bremen und umzu sowie Neuigkeiten aus Euren Ortsverbänden gerne an DL2AB@darc.de.

Melde Dich auch gerne, wenn Du uns bei den Texten, beim Senden oder Aufzeichnen des Bremer Rundspruchs unterstützen möchtest.

Vielen Dank an die Relaisbetreiber, die Redaktionen, allen Unterstützern und natürlich auch Euch fürs Zuhören.

AWDH, 73 und bis nächste Woche!